



Von der Bergstation Musenalp aus können Gipfelstürmer den Uri-Rotstock oder den Gitschen erklimmen.

Naturwandern im Isental – vom Gletscher bis zum See

Die Bürgeraktion der Korporation Uri feiert ihr Fünf-Jahr-Jubiläum und lädt zur Erkundungstour nach Isenthal. Zwischen dem 1. Juni und 14. Juli 2024 können Bürgerinnen und Bürger täglich von einer kostenlosen Berg- und Talfahrt bei drei ausgewählten Seilbahnen profitieren.

Die Bürgeraktion der Korporation Uri jährt sich in diesem Jahr bereits zum fünften Mal. Sie führt nach Isenthal, der einzigen Urner Gemeinde mit Gletscher- und Urnersee-Anstoss. Dieser besondere Fleck Erde, der vom Uri-Rotstock bis Isleten reicht, lässt das Herz von Wanderern und Naturfreunden höherschlagen: Nach der abenteuerlichen, kurvenreichen Strasse hinauf auf 780m ü. M. ins abgeschiedene Isental erstrecken sich 110 Kilometer Wanderwege. «Das Isental ist ein Geheimtipp für Freizeit, Erleben und vor allem

Naturwandern», sagt Josef Schuler, Vizepräsident Isenthal Tourismus. «Das Dorf ist der ideale Ausgangspunkt für Familienwanderungen und alpine Touren – es gibt sieben Luftseilbahnen, die zu verschiedensten Ausflugszielen führen.» Die Korporation Uri rückt drei davon in den Fokus: die Seilbahnen St. Jakob-Gitschenen, Chlital-Gietisflue und Chlital-Musenalp. Zwischen 1. Juni und 14. Juli 2024 offeriert die Korporation Uri ihren Bürgerinnen und Bürgern täglich eine freie Berg- und Talfahrt pro Seilbahn.

Wanderparadies jeden Levels «Gäste können zwischen 16 gut signalisierten Familienwanderungen und zehn rot-weissen Bergtouren wählen», erzählt Antonia Furrer Bissig von der Seilbahngewerkschaft Gitschenen. «Geübten Wanderern empfehlen wir den beliebten Aussichtsgipfel Schwalmis.» Diese Route startet bei der Seilbahn St. Jakob-Gitschenen und bietet eine wunderschöne



Auch die Seilbahnen Chlital-Gietisflue (links) und St. Jakob-Gitschenen (rechts) sind Teil der diesjährigen Bürgeraktion.

Weitsicht auf Berge und Seen. «Die Wanderung kann bei Bedarf bis zur Klewenalp im Kanton Nidwalden ausgedehnt werden.» Fitte und trittsichere Wanderer können den Uri-Rotstock auf 2'929m ü. M. erklimmen. «Rund 300 Höhenmeter dieser hochalpinen Wanderung können bequem mit der Seilbahn Chlital-Musenalp überwunden werden», so Antonia Furrer Bissig.

Bunter Strauss an Erlebnispfaden «Gemächlicheren Naturfreunden bietet sich die Rundwanderung ab der Bergstation Gietisflue an», sagt Josef Schuler, «auf dem neu realisierten Urner Sagenplatz bei Wang kann dann ein Picknick genossen werden.» Auch der Naturlehrpfad Gitschenen lade zum Entdecken ein. Ein Highlight ist der «Naturkundliche Höhenweg», er führt von der Musenalp via Sas-

si und Biwald nach St. Jakob. Kinder kommen auf dem Rätselweg «Gusti, die Gämse» auf ihre Kosten. Die Route führt vom Nei auf die Musenalp und dauert rund eine Stunde. «Für richtige Rätselantworten gibt es im Bergrestaurant Musenalp eine kleine Überraschung», so Josef Schuler. In Gitschenen erfreut sich der Natur- und Entdeckerrundweg, mit Picknickplatz im Geissboden, bei den Kleinsten grosser Beliebtheit, Alpstubli und Berggasthaus laden Wandergäste ein. Weitere Picknickplätze befinden sich bei Bushaltestellen, z. B. beim Dorfeingang Sportplatz Gubeli, am Grosstalbach im Schluchen, bei der Schweigmatt oder im Schattenberg. Im Dorfladen gibt es lokale Produkte wie Dorfbier, Teigwaren, Hüüswürstli und sechs einheimische Alpkäsesorten. Bei Hunger und Durst lohnt sich ein Besuch in den Gasthäusern Urirotstock, Gitschenen, Musenalp und Biwaldalp.

Bürgeraktion 2024

KORPORATION URI

Iental Retourfahrt bei den Seilbahnen St. Jakob-Gitschenen, Chlital-Gietisflue und Chlital-Musenalp

- Berechtigt** Urner Korporationsbürgerinnen und -bürger
- Laufzeit** 1. Juni bis 14. Juli 2024, zu offiziellen Betriebszeiten
- Gültigkeit** Für eine Retourfahrt pro Tag und pro Seilbahn
- Vorzuweisen** Identitätskarte und Korporationsbürgerausweis
- Wichtig** Bei den alpinen Bergtouren ist viel Trittsicherheit notwendig. Bitte bezahlen Sie bei den Feuerstellen einen freiwilligen Beitrag für das Feuerholz per Twint (ehrenamtliche Arbeit).
- Spezielle Anlässe** 2. Juni 2024: Eröffnung des historischen Chlital-Weges und des Urner Sagenweges
22. Juni 2024: 4. Gitschener Bienentag

